

Verhaltensauffälligkeiten und der Umgang damit

Beitrag von „CDL“ vom 13. September 2023 19:34

Zitat von Wega1756

Momentan ist meine Idee, dass bei jedem Dazwischenreden ein Strich an die Tafel kommt, und beim 3. Strich.. nun das weiß ich noch nicht - vl hat jemand Ideen??

Du malst Striche an der Tafel an ohne dir vorab Gedanken gemacht zu haben über mögliche Konsequenzen, die mit diesen einhergehen? Was war deine Idee dabei? Hattest du gehofft, die Visualisierung alleine würde deine SuS dazu bringen konzentrierter mitzuarbeiten? Wie sieht dein Umgang mit Störungen sonst aus? Gibt es Sanktionen in deinem Unterricht bislang? Welche sind das? Wie sieht dein Klassenraummangement sonst aus?

Solltest du tatsächlich bislang lediglich Striche anzeichnen ohne, dass diese Konsequenzen hätten, dann würde ich vermuten, dass eines deiner Probleme im Klassenraummanagement liegt.

Möglichkeiten, etwas mehr Ruhe zu bekommen könnten sich aus einer intensiveren Zusammenarbeit mit den KLs deiner Klassen ergeben (ggf. gemeinsame Regeln/ Sanktionen), bei dem vielen Nachmittagsunterricht, den du erwähnst, methodisch immer wieder ausreichend Bewegungselemente einzubauen oder natürlich Dinge wie Störer einzeln zu setzen/ umzusetzen (generell Sitzordnung überarbeiten) und natürlich, wenn du Striche anzeichnest, diese mit klaren Konsequenzen, die du vorher verdeutlichst, zu verknüpfen (Zusatzaufgabe zum Unterricht bearbeiten, Schul- und Hausordnung abschreiben für Kampfstörer mit mehr als X Strichen, Klassenbucheintrag mit Elterninformation,).

Ich arbeite in unruhigen Klassen gerne mit einem gestuften System. Wenn Ermahnungen/ Hinweise/ Umsetzen nicht ausreichen, dann gibt es entweder:

1. Gelbe und rote Karten, wer sich also auf rot vorgearbeitet hat, der muss Zusatzaufgabe X bearbeiten und bekommt einen Klassenbucheintrag samt Elterninfo darüber. Wer auf gelb stehen bleibt hat keine weitere Konsequenz.

Oder:

2. Ein gestuftes Vorgehen, bei dem die Klasse sich als Team gegenseitig unterstützen kann, damit alle sanktionsfrei ausgehen. (Nutze ich seit geraumer Zeit ausschließlich.) Es gibt eine bestimmte Anzahl an „Freiplätzen“, wenn diese ausreichend sind, damit alle zu ausreichender Konzentration finden, dann gibt es keine Sanktionen. Reichen die Freiplätze nicht aus (was dann der Fall ist, wenn die Klasse sich gegenseitig im Stören bestärkt, statt sich gegenseitig dabei zu unterstützen konzentrierter zu arbeiten), dann bekommen alle, die ich angeschrieben

habe eine richtig lästige Zusatzaufgabe, wie die Schul- und Hausordnung abzuschreiben, was niemand 2x machen möchte. Die Konsequenz die ich beim ersten oder zweiten Mal brauche, um das durchzusetzen und einzufordern hilft mir, dass spätestens ab dann auch in unruhigen Klassen im Regelfall die Freiplätze nicht mehr ausgeschöpft werden. Sobald ich die Nummern dafür am Rand der Tafel anschreibe wird es meist schon direkt deutlich leiser, weil sie dann wissen, dass sie sich jetzt wirklich zusammenreißen müssen.